

Jugendsonntag 26.5. 2024



Der BDKJ setzt sich am diesjährigen Jugendsonntag unter dem Motto 'Wir greifen nach den Sternen' dafür ein, junge Menschen zu ermutigen, Barrieren zur Mitbestimmung sichtbar zu machen und für die Rechte von Kindern und Jugendlichen einzutreten.



Junge Menschen stoßen in unserer Gesellschaft – ob in Politik, in Kirche oder bei anderweitigem ehrenamtlichem Engagement – immer wieder an Strukturen, die keinen Raum für echte Mitbestimmung und Partizipation lassen.



Dabei haben junge Menschen das Recht, ihre Umwelt mitzugestalten!



Sie müssen gehört und mit ihren Bedürfnissen und Ideen ernst genommen werden. Sie müssen gleichberechtigt mitentscheiden dürfen.



Sie müssen die Erfahrung machen dürfen, dass ihr Engagement Einfluss hat und etwas zum Positiven bewegen kann.



Gott* selbst hat den jungen Samuel zur Mitgestaltung berufen, indem er ihn zum Propheten gemacht hat. Der BDKJ glaubt an die prophetische Kraft von Kindern und Jugendlichen und ihren unverstellten Blick für das Wesentliche.



Wir sind fest davon überzeugt,

dass unsere Gesellschaft von dieser Sichtweise profitieren kann.



Am diesjährigen Jugendsonntag setzen wir uns als Aktionsgruppe für das Recht zur Mitgestaltung und Mitbestimmung ein. Mit Sprühkreide werden wir Barrieren sichtbar machen, die symbolisch dafür stehen, wo uns und anderen jungen Menschen Partizipation erschwert oder verwehrt wird. Mit Straßenkreide schreiben wir unsere Forderungen daneben. Wir greifen nach den Sternen – das steht dafür, mutig zu sein und sich ehrgeizige Ziele zu setzen. Wir stellen vorhandene Grenzen in Frage und setzen uns für unsere Rechte ein.



Ort, Datum, Unterschrift der Aktionsgruppe

